

Diskriminierung und wie man sich wehren kann

Einladung zur Veranstaltung

4. Dezember 2013, 19 Uhr

AWO-IntegrationsCenter
Lübeck, Große Burgstr. 51

Der Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein berät alle, die Fragen zur Diskriminierung haben oder selbst diskriminiert wurden. Die Beratung erfolgt auf der Grundlage des AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz). Das AGG verbietet die Diskriminierung aufgrund der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität.



(im Rahmen des Projektes: „AGG, was es ist und wo es hilft“, gefördert durch die Antidiskriminierungsstelle des Bundes - ADS)

Das Regionale Beratungsteam Lübeck als Teil des schleswig-holsteinischen Beratungsnetzwerkes gegen Rechtsextremismus bietet Kommunen, Schulen und anderen pädagogischen Einrichtungen und Einzelpersonen Beratung und Präventionsangebote im Umgang mit rechtsextremen Einstellungen und rechter Gewalt an. Darüber hinaus unterstützt das Team Bündnisse und Initiativen dabei, gegen Rechtsextremismus aktiv zu werden.

Auf der Veranstaltung informieren wir über das AGG, über die angebotene Beratung und über die Möglichkeiten, die Sie haben, sich gegen Diskriminierung zu wehren und selbst aktiv zu werden.